

4. Adventsonntag

1. Lesung: 2 Sam 7, 1-5.8b-12.14a.16 2. Lesung: Röm 16, 25-27

Evangelium: Lk 1, 26-38

Mir geschehe, wie du es gesagt hast

Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria, denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären: dem sollst du den Namen Jesus geben ... Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne? Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten ... Auch Elisabeth, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen, obwohl sie als unfruchtbar galt. Denn für Gott ist nichts unmöglich. Da sagte Maria: Ich bin die Magd des Herrn. Mir geschehe, wie du es gesagt hast.

Gott ruft Maria und uns

Maria war aufmerksam, wach und bereit. Sie hat Gottes Ruf vernommen und Antwort gegeben: So begegnet sie Gott.

Gott begegnet den Menschen auf verschiedene Weise, oft unerwartet und überraschend. Gott ist leise, deshalb muss ich still werden, in mich hineinhorchen so wie Maria, um ihn hören zu können.

Gott spricht zu den Menschen. Vielleicht spricht Gott auch durch Menschen, die mir begegnen, zu mir. Auch sie können zu Engeln werden, d.h., ich kann durch sie etwas von Gottes Liebe erfahren.

Gott spricht Maria an, und sie antwortet. Gottes Ruf kann an jede und jeden ergehen. Große und Kleine, Junge und Alte, Frauen und Männer können berufen werden, eine wichtige Aufgabe in seinem Plan mit den Menschen zu erfüllen.

Wenn damals Maria nicht ihre Antwort gegeben hätte, was wäre mit der Geburt Jesu? Wenn nicht immer wieder durch die Jahrhunderte Menschen ihr Ja zu ihrer Berufung durch Gott gegeben und damit die Botschaft von Jesus durch ihr eigenes Leben weitergegeben hätten, könnten wir dann in diesen Tagen Weihnachten feiern? *(Bruno Layr)*

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarre St. Thekla.
Layout: Erwin Weindl-Kuttny. Redaktion: Renate Eibler
Für den Inhalt verantwortlich: P. Ignasi Peguera SP



PIARISTENPFARRE

WOCHENBLATT

Nr. 581

ST.THEKLA

21.12.2008 • 4. Adventsonntag

Die Weihnachtspäckchen sind fertig



Vor Weihnachten wollen wir wieder die ältesten Mitglieder unserer Pfarrfamilie besuchen und ihnen als Weihnachtsgruß der Pfarre ein kleines Geschenk überreichen

An den beiden vergangenen Wochenenden wurden **576.- Euro** für diese Aktion gespendet. Um das Geld wurden kleine Geschenke für die Weihnachtspäckchen gekauft.

„Weihnachtsengel“ **gesucht:** Nun warten die fertigen Weihnachtspäckchen darauf, ausgetragen zu werden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen könnten!

HEUTE können Sie nach den Vormittagsmessen am Kirchenplatz ein oder mehrere dieser Päckchen mit den dazugehörigen Adressen zum Austragen abholen. Danke für Ihre Hilfe!

Aktuell:

- **So 21.12.08 9:30 Kinderwortgottesdienst** in der Kapelle
- **Mi 24.12.08 8:00–13:00 Kinderbetreuung** in der Pfarre. Bitte um Anmeldung bei Matthias Stiedl (matthiasstiedl@hotmail.com oder Tel. 0676/5408013), bzw. unter jungtschar@st.thekla.at

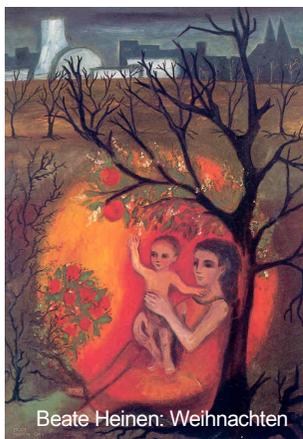
Telefon: (01) 587 23 94

Fax: (01) 585 70 74

E-mail: pfarre@st.thekla.at
1040, Wiedner Hauptstraße 82

www.st.thekla.at

Wer ist Gott?



Bis gestern konnten wir fragen:
Wer ist Gott?
Wie sieht er aus?
Wie dürfen wir ihm begegnen?

Heute hat sich die Welt verändert.
Heute bricht Gott in unsere Welt ein
und schenkt uns seinen Sohn, Jesus.

Dieses Kind sprengt alle Grenzen,
es öffnet die Welt
in neue Horizonte des Lebens.

Dieses Kind verdrängt mit seinem Dasein
all unsere Ängste, unsere Kleingläubigkeit.

In diesem Kind kommt Gott zu uns Menschen
und wird unser Bruder.

Wer ist Gott?
Kommt und folgt ihm nach!
Seit heute lebt er in uns und mit uns.

Gesegnete Weihnachten

wünschen *P. Pius, P. Ignasi* und der Pfarrgemeinderat von St. Thekla

Aus dem Weihnachtsevangelium:

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. (*Lk 2, 8-12*)

Sonntags- und Feiertagsmessen: 8:00, 9:30, 11:00 und 18:30

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8:00;
Di, Do, Sa (Vorabendmesse): 18:30

Kanzleistunden: Di und Fr 9:00–12:00 oder Tel. (01) 587 23 94

Die Weihnachtszeit in St. Thekla

Mi 24.12.08

Heiliger Abend.

- 8:00–13:00 Kinderbetreuung in der Pfarre
- 16:00 Kindermette
- 17:30 Familienmette
- 23:30 Der Kirchenchor singt Weihnachtslieder
- 24:00 Mitternachtsmette (mit Jugendwortgottesdienst im Theklasaal)
- Nach der Mette Weihnachtsfeier der Jugend

Do 25.12.08

Hochfest der Geburt des Herrn

Messen um 9:30, 11:00 und 18:30. Keine 8:00 Messe!

Fr 26.12.08

Hl. Stephanus. Messe nur um 8:00

Mi 31.12.08

Silvester.

18:00 Jahresschlussandacht, 18:30 Vorabendmesse

Do 01.01.09

Neujahr. Hochfest der Gottesmutter Maria. Weltfriedenstag.

Messen um 9:30, 11:00 und 18:30. Keine 8:00 Messe!

2.1.–9.1.09

Die Sternsinger besuchen die Häuser des Pfarrgebiets

Mo 5.1.09

18:30 Vorabendmesse

Di 6.1.09

Erscheinung des Herrn. Messen wie am Sonntag
Die 9:30 Messe wird von den Sternsängern gestaltet.
Besuch der Sternsinger auch bei den anderen Messen

Sternsinger gesucht!

Für alle Kinder, die beim Sternsingen (2. bis 9. Jänner 2009) mitmachen wollen, gibt es am Mittwoch, dem **2. Jänner 2009**, um **14:30** eine Sternsinger-Gruppenstunde im Jugendheim. Dort erfahrt ihr, für welche Projekte gesammelt wird, ihr könnt die Lieder üben und die Kostüme probieren.

Mehr Infos unter www.dka.at und www.jungschar-stthekla.at

Klarissenkloster Gartengasse:

Messen: werktags 7:00
sonntags 9:00

www.st.thekla.at